

Univ.-Prof. Dr. Hannes Gruber, Innsbruck/AT

Nach seinem Medizinstudium 1991 – 1998 war er zunächst am Institut für Anatomie tätig.

Nach der Turnusausbildung am LKH Hall i.T. (- 2000) kehrte er nach Innsbruck zurück, wo er im Jahr 2000 eine Stelle als Assistenzarzt an der Univ.-Klinik für Radiologie antrat und seine Facharztausbildung bis 2006 erfolgreich absolvierte.

Mit seinen wissenschaftlichen Schwerpunkten Nerven- und muskuloskeletale Sonografie sowie der gezielten Schmerztherapie beschäftigte er sich in seiner Habilitationsschrift (2007) mit der hochauflösenden Sonografie im peripheren Nervensystem. Seit vielen Jahren engagiert sich Hannes Gruber auch im Vorstand der ÖGUM für die Ausbildung von (jungen) Ärzt:innen unterschiedlicher Fachrichtungen.

Dabei ist ihm die Betonung des klinischen Werts der Bildgebung, sowohl diagnostisch als auch therapeutisch, besonders wichtig. Mit über 110 in Top Journalen veröffentlichten, wissenschaftlichen Arbeiten konnte er bislang die Wichtigkeit sonographischer Bildgebung und sonographisch-geführter Therapien darstellen.

Mit seinem Team an der Univ.-Klinik für Radiologie Innsbruck war er in den vergangenen Jahren besonders auch maßgeblich an Entwicklungen und Innovationen wie zum Beispiel sonographisch geführten Schmerztherapien oder der sonografisch-gestützten interventionellen Therapie des Karpaltunnelsyndroms beteiligt.

Bundespräsident Alexander Van der Bellen hat ihm als Leiter des Sonografie-Teams an der Univ.-Klinik für Radiologie aus o.g. Gründen 2023 den Berufstitel „Universitätsprofessor“ verliehen.

